

AURO Casein-Grundierung Nr. 721

Technisches Merkblatt

Werkstoffart/Verwendungszweck

Pulverförmige Casein-Grundierung.

- Wird mit Wasser zur gebrauchsfertigen Grundierung.
- Grundierung für unbehandelte, stark oder ungleich saugende Untergründe.
- Nur für die nachfolgende Behandlung mit Produkten auf Kalkcasein-Bindemittelbasis.

Zusammensetzung

Milch Casein, Caseinate, Borate, Soda, Pottasche, Natron.

Naturfarben sind nicht geruchs- oder emissionsfrei. Kann allergische Reaktionen auslösen. Aktuelle Volldeklaration auf www.auro.de.

Farbton

Farblos transparent.

Auftragsverfahren

Streichen.

Verarbeitungstemperatur mindestens 10 °C, optimale Verarbeitungstemperatur 16-20 °C.

Ansatz

Zum Anrühren ist eine Bohrmaschine (möglichst mit stufenloser Drehzahlregelung) mit Rührquirl zu empfehlen.

Mischungsverhältnis: 1 Gewichtsteil Pulver auf 25 Teile Wasser.

Pulver unter ständigem Rühren langsam in Wasser einstreuen. Evtl. am Gefäßrand anhaftendes Pulver abstreifen und einrühren.

Rühren bis knotenfrei (ca. 5 Minuten).

Trockenzeit bei Normalklima (20 °C/ 60% rel. Luftfeuchtigkeit)

- Verarbeitungszeit ca. 8 Stunden. Nicht mehr anrühren, als in dieser Zeit verarbeitet werden kann.
- Überarbeitbar nach ca. 24 Stunden.
- Während der Trocknung ist auf ausreichenden Luftwechsel zu achten.
- Je nach Saugfähigkeit und Beschaffenheit des Untergrundes können sich die Trockenzeiten verändern.

Dichte	ca. 0,6 g/cm ³ .	Gefahrklasse: Entfällt
Viskosität	Im Verarbeitungszustand: ca. 12 Sekunden (DIN 4 mm) bei 20 °C.	
Verdünnungsmittel	Wasser.	
Verbrauchsmenge	Ca. 10 g Pulver/m ² , abhängig u.a. von der Saugfähigkeit des Untergrundes.	
Werkzeugreinigung	Spritzer sofort mit Wasser entfernen. Arbeitsgeräte vor Antrocknen mit Wasser reinigen.	
Lagerstabilität	Kühl, frostfrei und trocken, für Kinder unerreichbar lagern. Anbruchgebinde wieder dicht verschließen. Lagerstabilität im ungeöffneten Originalgebinde: ca. 12 Monate.	
Verpackungsmaterial	Natronkraftpapier, Inneneinlage Polyethylen.	
Entsorgung	Feste, eingetrocknete und ausgehärtete Reste können als Baustellenabfälle (EAK 170903), oder als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste: EAK-Code 200128, EAK-Bezeichnung: Farben.	
Achtung	Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Technische Merkblätter* beachten	

Hinweise zur Bearbeitung

Das Produkt enthält keine Konservierungsstoffe. In nassem oder feuchtem Zustand kann es daher durch Mikroben befallen und abgebaut werden. Daher nur sauberes Wasser bzw. Werkzeuge verwenden. Verarbeitungszeit unbedingt einhalten. Nach Trocknung unverzüglich mit Produkten auf Kalkcaseinbasis, die auf Grund ihrer Alkalität konservierend wirken, überarbeiten. Sind, z.B. bei kühler oder feuchter Witterung, Trocknungsverzögerungen zu erwarten, so sollte in den fertig angerührten Ansatz 5% AURO Verdünnung Nr. 191* einmulgiert werden (Bohrmaschine mit Rührquirl).

Anwendungstechnische Empfehlungen

AURO Casein-Grundierung Nr. 721

1. UNTERGRUND

1.1 Geeignete Untergründe:

Stark oder ungleich saugende mineralische Untergründe (Putz, Estrich, Mauerwerk, Lehm), Gipskarton.

1.2 Allgemeine Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muß unbehandelt, trocken, saugfähig, sauber, fettfrei und ohne durchschlagende oder trennende Substanzen sein.

2. ANSTRICHAUFBAU (ERSTANSTRICH)

2.1 Untergrundvorbereitung

- Nicht zu behandelnde Flächen (insbesondere Glas, Keramik, Holz, Metall) entsprechend schützen, sorgfältig abdecken.
- Farbspritzer sofort mit klarem Wasser entfernen.
- Neue Putze 2-4 Wochen ungestrichen stehen lassen.
- Fehlstellen ausbessern, Sinterhaut entfernen, mehlende bzw. wischende Flächen trocken abbürsten oder abwaschen.
- Lehmputze reinigen und annässen.
- Probebeschichtung durchführen und auf Verfärbungen prüfen.

2.2 Grundbehandlung

- AURO Casein-Grundierung Nr. 721 nach Vorschrift anrühren, mit Flächenstreicher satt auftragen.
- Die Grundierung muß vollständig in den Untergrund eindringen; evtl. entstandene Überstände unbedingt vor dem Antrocknen mit einem angefeuchteten Lappen abnehmen.
- Die Grundierung vollständig durchtrocknen lassen.

2.3 Folgebehandlung

- Nach gründlicher Durchtrocknung unverzüglich mit Produkt auf Kalkcasein-Bindemittelbasis überarbeiten, z.B. mit AURO Kalkcasein-Wandfarbe Nr. 751*.

Das Technische Merkblatt gibt Empfehlungen und mögliche Beispiele. Verbindlichkeit und Haftung können daraus nicht erfolgen. Die Inanspruchnahme der Beratung begründet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und entbinden den Anwender nicht aus der Eigenverantwortung. Bei allen Beschichtungsarbeiten und deren Vorbereitungen ist der jeweilige Stand der Technik zu beachten. Die Objektbedingungen und die Produkteignung sind fach- und sachgerecht zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Stand: 01.09.2002.